

## Pressemitteilung

### **Der Dortmunder Vegan Street Day 2015: zum 10ten Mal ein voller Erfolg**

Dortmund, 12.07.2015: Gestern feierte der Vegan Street Day (VSD), Deutschlands größtes veganes Straßenfest, 10 jähriges Jubiläum in Dortmund. Auf dem Friedens- und Reinoldikirchplatz konnten die Besucherinnen und Besucher vegan schlemmen und sich über die vegane Lebensweise informieren. Bei bestem Sommerwetter wurden wieder rund 10.000 Menschen von diesem Angebot angelockt. Die Infostände, das abwechslungsreiche Bühnenprogramm und die Vorträge trafen auf großes Interesse. „Das zeigt, dass das Thema Veganismus mitten in der Gesellschaft angekommen ist“, so Sandra Franz, Pressesprecherin der Tierrechtsorganisation Animal Rights Watch.

An rund 100 Gastronomie-, Verkaufs- und Infoständen gab es internationale Leckereien, vegane Bio- und Rohkost-Spezialitäten, tierversuchsfreie Kosmetik, Mode sowie lederfreie Accessoires. Die Infostände der anwesenden Tierrechtsorganisationen waren gut besucht. Die Aktiven berichteten über ihre Arbeit und beantworteten Fragen zu ihrem Engagement.

Das Bühnenprogramm bot wieder ein sehr vielseitiges und abwechslungsreiches Programm. Gleich zwei Live-Koch- und Backshows begeisterten die Zuschauer und Zuschauerinnen. Zsuzsa alias die „Leckerschmecker Küchenfee“ zeigte u.a. wie leicht ein veganes Menu gelingt und Lars Hoßmann zauberte zuckerfreie Rohkost-Cupcakes. Das Musikprogramm reichte von Singer-Songwriting über Rock und Rap zu Folk.

Auch das Vortragsprogramm im Infozelt war gut besucht und kam gut an. Tierrechts- und Tierbefreiungsaktive stellten verschiedenste Tierrechtskampagnen und Aktionsformen vor und es gab unter anderem wissenswertes zum Versammlungs- und Strafrecht. Ein betreutes Kinderprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken und anderen Attraktionen sorgte für Spaß bei den jüngsten Gästen.

In seinem zehnten Jahr ist der Vegan Street Day in Dortmund eine feste Institution. „Immer mehr Menschen kommen auf den veganen Geschmack und wollen Tieraussbeutung nicht länger unterstützen. Dazu hat der Vegan Street Day in den letzten Jahren sicher ein Stück beigetragen“, resümiert Sandra Franz. „Wir freuen uns jetzt schon auf den Vegan Street Day 2016.“

#### **Pressefotos:**

[www.vegan-street-day.de/presse](http://www.vegan-street-day.de/presse)

#### **Pressekontakt:**

Sandra Franz: E-Mail: [presse@vegan-street-day.de](mailto:presse@vegan-street-day.de)  
Mobil: +49 1577 6633353

#### **Veranstalter:**

Animal Rights Watch e.V. (ARIWA), 2004 als „die Tierfreunde e.V.“ in Siegen/NRW gegründet, ist eine gemeinnützige, bundesweit tätige Tierrechtsorganisation. ARIWA deckt die Zustände in der Tierindustrie auf und fördert eine tierfreundliche, vegane Lebensweise. In Not geratene Tiere werden in Pflegestellen betreut. Die bundesweit verteilten Ortsgruppen führen Kampagnen und Aktionen gegen Tieraussbeutung und für die Anerkennung von Tierrechten durch.